Darmstadt
gestern & heute

Henning Jost, Daniela Harnisch-Jost

978-3-8313-2603-7

€ 17,90
Hardcover
24,5 x 22,8 cm
72 Seiten

Erscheinungstermin: Oktober 2024

Das Stadtbild von Darmstadt, Hessens alter Hauptstadt, war bis zur Zerstörung von reizvollen Kontrasten geprägt. Zur kleinen, verwinkelten Altstadt und den Bauten des Hofes kamen die Stadterweiterungen der Renaissance, des Barock und des Klassizismus. Die Bauten des Jugendstils bildeten einen weiteren Glanzpunkt in der Stadtentwicklung.

Die Luftangriffe von 1943 und besonders der Großangriff im Jahr 1944 vernichteten die alte Residenzstadt zu großen Teilen. Beim Wiederaufbau wurde manch aufbaufähige Ruine dem Fortschrittsdenken der Nachkriegszeit geopfert und der alte Stadtgrundriss teilweise aufgegeben.

Die beeindruckenden, seltenen historischen Farbaufnahmen – einige davon erstmals gezeigt – und die aktuellen Fotografien in diesem Band ergeben in der Zusammenschau ein generationsübergreifendes Bild von Darmstadt und zeigen, wie sich das Gesicht der Stadt in den letzten 80 Jahren gewandelt hat.

Henning Jost ist begeisterter Sammler früher Fotografien und Ansichtskarten von deutschen Städten und Regionen. Er beschäftigt sich mit deren Geschichte und erweckt in seinen Bildbänden anhand der vielfach farbigen Bilddokumente die alten Stadtansichten wieder zum Leben.

Daniela Harnisch-Jost ist leidenschaftliche Fotografin. Für das vorliegende Buch konnte sie ihr Interesse für Architektur sowie für Fotografie hervorragend verbinden.

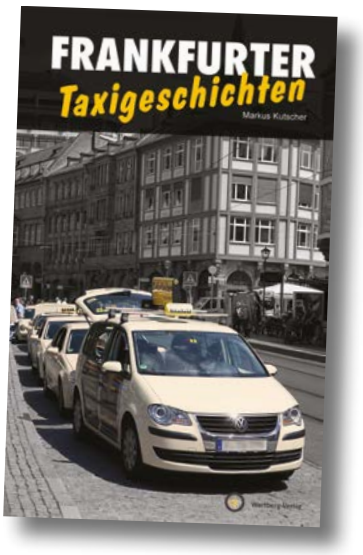
Frankfurter Taxigeschichten

Markus Kutscher

978-3-8313-3623-4

€ 12,90
Festeinband
13,2 x 21 cm
80 Seiten

Erscheinungstermin: September 2024



Als Service, Freundlichkeit, Ortskenntnisse, Hilfsbereitschaft, aber auch Fremdsprachenkenntnisse noch unseren Beruf beherrschten, kam es immer wieder einmal zu Situationen und Erlebnissen, die Geduld und Verständnis gegenüber den Fahrgästen sowie den Taxizentralen und eine gute Portion Humor erforderten. Seien es einfache technische Probleme oder Missverständnisse, die die Disposition der einzelnen Taxis betrafen, der Umgang mit der Technik innerhalb des Fahrzeugs, aber auch der Umgang mit „besonderen“ Fahrgästen bzw. der analogen Suche nach unbekannten Fahrtzielen. In den meisten Fällen waren wir Taxifahrer dann auf uns selbst gestellt, immerhin waren wir ja allein „uff de Gass“. Die „digitale Revolution“ Anfang der 1990er-Jahre versprach zwar Hilfe, doch brachten sie uns oftmals mehr Schwierigkeiten als Problemlösungen.

In diesem Buch erzählt der Autor unter Mithilfe ehemaliger Taxifahrer-Kollegen, was ihnen im Laufe des Berufslebens so alles widerfahren ist. Immer wieder kam es zu spannenden, humorvollen, aber auch zu skurrilen Erlebnissen mit Fahrgästen und Fahrern, die eine unterhaltsame Lektüre versprechen.

Markus Kutscher, in Frankfurt am Main geboren und aufgewachsen, ist als freier Grafik-Designer, Fotograf und Buchautor tätig. Er hat bereits mehrere Bücher rund um das Thema Frankfurt veröffentlicht.

Kassel
Bewegte Zeiten – die 60er-Jahre

Stephan Franke,
Fotografien von Carl Eberth (Stadtarchiv Kassel)

978-3-8313-3356-1

9 783831 333561

Erscheinungstermin: Oktober 2024

€ 19,90
Hardcover
24,5 x 22,8 cm
96 Seiten

Die 60er-Jahre waren ein ereignisreiches Jahrzehnt. Der nach wie vor wachsende Wohlstand, aber auch Krisen und Konflikte prägten die Zeit zwischen 1960 und 1970. Es waren Jahre eines tiefgreifenden Wandels in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, der auch im Alltagsleben seinen Niederschlag gefunden hat. Die Fotografien aus dem Bestand des Eberth-Archivs dokumentieren Momente dieser Entwicklung in der nordhessischen Metropole auf anschauliche Weise. Neben den prägenden Veränderungen im Stadtbild und Szenen aus dem Kasseler Alltag werden markante Ereignisse in Erinnerung gerufen: von der documenta, über den ersten Hessentag in Kassel und das Herkulesjubiläum bis hin zum politisch spektakulären Treffen von Willy Brandt und Willi Stoph, das die Stadt im Zonenrandgebiet für einen Tag in den Focus der internationalen Politik rückte.

Stephan Franke, selbst im Kassel der 60er-Jahre aufgewachsen, war in verschiedenen Kasseler Kulturinstitutionen beschäftigt. In den letzten Jahren digitalisierte und dokumentierte er die Bestände des „Eberth-Archivs“ im Stadtarchiv Kassel.

Kasseler Club- und Kneipengeschichten
Bis zum letzten Penny

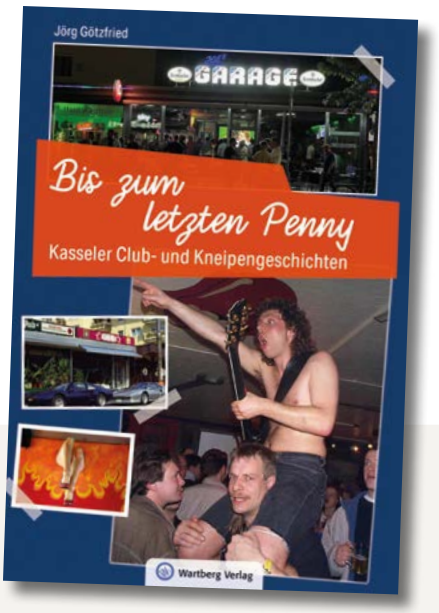
Jörg Götzfried

978-3-8313-3701-9

9 783831 337019

Erscheinungstermin: Oktober 2024

€ 15,90
Festeinband
17 x 24,5 cm
80 Seiten



Jede Stadt hat ihre ganz eigene Kneipen- und Clubgeschichte, so auch Kassel mit seinem weiten Einzugsgebiet. Hier entstanden schon in den späten 1950er- und frühen 1960er-Jahren die ersten Clubs. Es war die Zeit des Rock ‘n‘ Rolls. Kneipen und Discotheken mit Livemusikprogramm wurden eröffnet, wo junge Bands oft neben der Theke auftraten, immer ganz nah an ihrem Publikum.

All diese Orte sind im kollektiven Gedächtnis der Kasseler haften geblieben, wie auch Persönlichkeiten, die Jahrzehnte lang Kassels Nachtleben prägten, unvergessen sind. Ziehen Sie mit Jörg Götzfried durch die Kneipen der Friedrich-Ebert-Straße, durch das Königstor und die Innenstadt bis nach „Janz weit draußen“. Der Autor hat ehemalige Wirte, aktuelle Betreiber und Gäste getroffen und deren Geschichten zu einem spannenden Rundgang durch das Kasseler Nachtleben zusammengestellt.

Jörg Götzfried lebt schon seit über 40 Jahren in Kassel. Er arbeitet als Grafiker und ist seit 20 Jahren Sänger der Band Dylan’s Dream. Anfang der 1980er-Jahren erschien der von ihm gestaltete Kasseler Kneipenkalender.

Eine Herkulesaufgabe
Die Trümmerräumung in Kassel 1942–1955

Helke Dreier, Kerstin Wolff

Archiv der deutschen Frauenbewegung (Hrsg.)

978-3-8313-3595-4

Erscheinungstermin: Juli 2024

€ 19,90
Festeinband
17 x 24,5 cm
192 Seiten

Kassel erlebte zwischen 1940 und 1945 ca. 40 Luftangriffe, darunter den schwersten am 22. Oktober 1943. Diese Angriffe hinterließen Schutt- und Trümmerberge, die beseitigt werden mussten. Wie aber waren diese Trümmerbeseitigungsarbeiten organisiert und von wem wurden sie durchgeführt? Waren es städtische Bauarbeiter, Kriegsgefangene, Zwangsarbeiter, die hier räumten? Oder waren es überwiegend Frauen, die – wie die Erzählungen über die Trümmerfrauen vermuten lassen – diese Aufbauarbeit leisteten?

Auf der Grundlage von Interviews mit Zeitzeugen und Zeitzeuginnen sowie der Auswertung zeitgenössischer Quellen wird in diesem Band die Geschichte der Trümmerbeseitigung in Kassel nachgezeichnet.

Helke Dreier studierte Geschichte und Politikwissenschaft an der Universität Kassel. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind u. a. Frauenorganisationen in der Nachkriegszeit und die Frage nach ihren politischen Handlungsspielräumen. Sie arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Archiv der deutschen Frauenbewegung in Kassel.

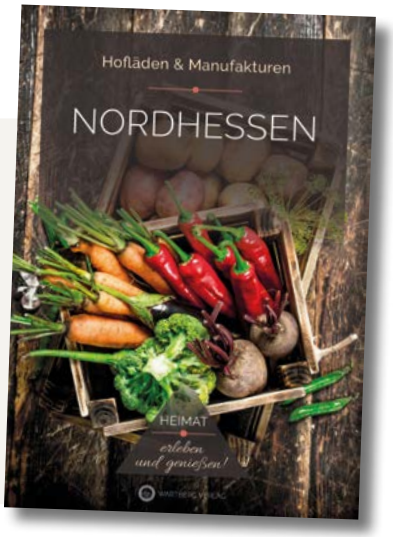
Kerstin Wolff studierte Geschichte, Politikwissenschaft und Kunstgeschichte an der Universität Kassel. Ihr Forschungsschwerpunkt ist die Geschichte der Frauenbewegung in Deutschland zwischen 1848 und 1970, deren Akteurinnen und Themen. Sie leitet die Forschungsabteilung im Archiv der deutschen Frauenbewegung in Kassel.

Nordhessen
Hofläden & Manufakturen

Ulrike Lange-Michael

978-3-8313-3410-0

Bereits erschienen!



€ 16,90
Broschur
14,8 x 21 cm
128 Seiten

Rheinhessen und Rheingau
Hofläden & Manufakturen

Ines Bischmann, Stefan Fiuk

978-3-8313-3590-9

Bereits erschienen!

Kaufen Sie gerne direkt beim Erzeuger und legen Wert auf Regionalität, Nachhaltigkeit und Qualität?

Jeder Band stellt Ihnen eine große Vielfalt an Hofläden und Manufakturen, Bauernhöfen und Bioläden in Ihrer Region vor, die ihre Produkte mit höchster Sorgfalt, Kreativität und Hingabe erzeugen und direkt vermarkten. Ob Sie frische Lebensmittel, handgemachte Produkte oder individuelle Geschenke suchen, ob Sie einen schönen Ausflug aufs Land mit Bauernhof-Feeling, Besuch eines Hofcafés und Tierkuscheln unternehmen wollen, Sie finden hier sicherlich das Richtige in Ihrer Nähe.

Wartberg Verlag